

Portfolio im Sachunterricht

Beitrag von „maik“ vom 24. Oktober 2008 16:26

Hello,

Wer hat mal Erfahrungen mit einer Portfolio-Arbeit gemacht, im Sachunterricht oder auch anderswo? Meine damit ein Projekt zu einem Thema (z.B. Wald) und die Kinder arbeiten an eigens ausgesuchten Forscherfragen. Diese Frage bearbeiten sie dann über mehrere Stunden. Zunächst aber wird erarbeitet, was eine gute Forscherfrage ist (z.B. eine, die man nicht mit ja oder nein beantworten kann, zu der man einen Text schreiben kann, Zeichnungen anfertigen kann...)

Diese Ideen habe ich jetzt für den SU nur finde ich keine Hilfen dazu, wie man das konkret angeht. Dachte daran, dass die Kinder an einer Medienauswahl arbeiten, sich vielleicht bestimmt Kopien "bestellen" können, die sie für ihre Darstellung brauchen. Natürlich muss ihnen klar werden, in welchem Rahmen die Forschungen betrieben werden sollen. Also nicht nur einen Satz aufschreiben und die Sache ist geritzt...d.h. man erarbeitet gemeinsam Kriterien. Da hänge ich jetzt....auf was muss ich achten, gibt es irgendwo Hilfen? Kann mir auch gut vorstellen daraus dann später kleine Vorträge entwickeln zu lassen oder auch Präsentationen des Portfolio für die Mitschüler. Aber man merkt, es ist nur schwammig.

Achso, es ist eine 3. Klasse:-)

Freue mich über jeden Rat.

Ig
maik

Beitrag von „sturz“ vom 24. Oktober 2008 18:40

Vielleicht findest du auf der Seite von Felix Winter Tipps 😕

<http://www.portfolio-schule.de/go/zum+Ansehen>

Ig Sturz

Beitrag von „manur“ vom 24. Oktober 2008 22:03

Erinnert mich irgendwie an die IMM-Methode, die arbeitet mit 7 Schritten, die den Kindern helfen, ein Thema zu erarbeiten. Habe das Buch aber momentan leider nicht zu Hause.. vielleicht findest du was im Netz?

Beitrag von „strubbelus“ vom 25. Oktober 2008 09:21

Hello,

ich arbeite seit einigen Jahren durchgängig nach unterschiedlichen Portfolio Systemen im Sachunterricht.

Deine Fragen sind mir aber leider nicht konkret genug.

Liebe Grüße
strubbelus

Beitrag von „maik“ vom 25. Oktober 2008 13:58

danke für eure beiträge!

strubbelus: ich frage mich, wie ich das ganze aufbauen, d.h. erarbeiten soll. Wie finden die Kinder z.B. eine "gute" Forscherfrage? Welche Art von Materialien werden benutzt (Medienkisten aus der Bücherei, Kopien, eigene, mitgebrachte Texte o. Bücher...) wie wird das Ganze organisiert, dass auch wirklich alle auf ihrem Niveau zielgerichtet arbeiten? Welche Elemente sind für die selbständige Arbeit und welche lohnt es sich zu erarbeiten und gemeinsam zu besprechen? Haben die Kinder Vorgaben einzuhalten (z.B. mindestens einen Sachtext zu schreiben, eine Zeichnung anzulegen,...)

Verstehst du was ich meine? Ich habe einige Ideen aber Angst, dass es schlecht organisiert wird und die Kinder nicht wissen, was sie genau tun sollen...

gruß
maik

Beitrag von „strubbelus“ vom 25. Oktober 2008 14:21

Zunächst mal entscheidest Du Dich, wie das Portfolio der Kinder aussehen soll, was Deine Ziele sind.

Ich erarbeite anschließend mit den Kindern gemeinsam Kriterien zur Bewertung des Portfolios bzw. zur Anfertigung.

Methodisch hast Du ja sehr viele Möglichkeiten. Du kannst ganz frei arbeiten lassen, eine Werkstatt vorbereiten, gezielte Forscheraufträge verteilen etc.

Viele Grüße
strubbelsuse